

Weltmeisterschaften

Drei Mal Gold zum Abschluss der WM Sommerbiathlon

27.09.2009 – Am letzten Tag der Weltmeisterschaften Sommerbiathlon in Oberhof gewannen die deutschen Athleten drei weitere Goldmedaillen. In der Verfolgung konnten Magdalena Neuner (Foto) und Michael Rösch bei den Damen und Herren sowie Erik Lesser bei den Junioren nicht bezwungen werden und holten sich jeweils den Titel in ihren Klassen.



Nach zwei Fehlern im ersten Liegendschießen, einem weiteren im zweiten Durchgang liegend und noch einmal einem Fehlversuch im ersten Stehendschießen wurde es für Magdalena Neuner schon etwas eng, denn ihre schärfste Verfolgerin, Teja Gregorin (Slowenien), wie auch Oksana Kwostenko (Ukraine) waren nah an die achtmalige Weltmeisterin aus Deutschland herangekommen, die sich nun im letzten Stehendschießen keinen Fehler mehr erlauben durfte.

Magdalena Neuner, die in den bisherigen Wettkämpfen sehr gute Schussleistungen erzielt hatte, zeigte am Schießstand diesmal keine Schwächen, traf alle fünf Ziele und rettete einen Vorsprung von 19,0 Sekunden ins Ziel. Hinter ihr kam auf der zehn Kilometer langen Verfolgungsstrecke die Slowenin 6,3 Sekunden vor der Biathletin aus der Ukraine über die Ziellinie und gewann die Silbermedaille.

Tina Bachmann, im Sprint auf Rang zwölf, schob sich mit vier Schießfehlern heute auf den fünften Platz nach vorne und somit standen zwei deutsche Damen auf dem Siegerpodest zur Flowerzeremonie, an der die sechs Bestplatzierten teilnehmen dürfen. Sabrina Buchholz belegte Platz 17 und

Carolin Hennecke kam auf den 26. Rang.



Einen vierfachen Triumph feierten die deutschen Herren, nachdem gestern im Sprint schon alle drei Medaillen an die Biathleten des Deutschen Skiverbandes gegangen waren. Der Mannschafts-Olympiasieger von Turin 2006, Michael Rösch (Foto), siegte durch eine herausragende Laufleistung auf der 12,5

Kilometer langen Strecke trotz fünf Schießfehlern vor dem Sprintweltmeister Christoph Stephan, der zwei Fehlversuche weniger hatte, aber auf der Strecke gegen den neuen Weltmeister Zeit verlor. 15,3 Sekunden lagen am Ende zwischen Gold und Silber.

Nur 1,9 Sekunden hinter Christoph Stephan kam Alexander Wolf ins Ziel, der damit auf der Zielgeraden noch den Bronzemedailengewinner des Sprints, Christoph Knie, im Finish abfangen konnte und ihn mit 1,5 Sekunden Differenz auf Rang vier verdrängte. Die jubelnden Zuschauer im weiten Rund der DKB-Ski-Arena sahen deutsche Biathleten, die sich nichts schenkten. Simon Schempp verbesserte sich gegenüber dem Sprint um elf Plätze und kam auf den zehnten Platz.

Mit 42,4 Sekunden Vorsprung nach drei Schießfehlern kam Erik Lesser bei den Junioren ins Ziel und bewies, dass er nach dem Sprint auch in der Verfolgung bester Teilnehmer in seiner Altersklasse war. Hinter dem einzigen deutschen Teilnehmer beim Nachwuchs kam Pawel Magazew (Russland) auf Rang zwei, während Wladimir Schepelin (Weißrussland) die Bronzemedaille gewann.

Megan Tandy (Kanada) gewann nach dem Sprint auch die Verfolgung der Juniorinnen vor Anastasia Romanowa (Russland) und Karina Sawosik (Weißrussland). Deutsche Teilnehmerinnen gingen in diesem Wettbewerb nicht an den Start.

[Foto 1 in Originalgröße](#)

Foto 2 in Originalgröße

Die Ergebnisse der Weltmeisterschaften im Sommerbiathlon in Oberhof finden Sie nach Abschluss der Wettbewerbe über diesen [Link](#) .